Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 12. März 2012 um 20:28 Uhr

Interview mit den Weserbergland-Nachrichten.de am Rande des Landesparteitages FDP-Generalsekretär Döring bekräftigt in Hameln die Forderung nach Abschaffung der Praxisgebühr

{youtube}ta3jOZFHozM{/youtube} Von Ralph Lorenz

Hameln (wbn). Der designierte Bundes-Generalsekretär der FDP, Patrick Döring, hat auf dem nie

Seinerzeit habe man sich in der Gesundheitspolitik auf „weniger Bürokratie“ geeinigt, sagte er in Hameln auf dem niedersächsischen Landesparteitag der Liberalen und fügte hinzu: „Weniger Bürokratie als die Nichterhebung der Praxisgebühr kann ich mir nicht vorstellen.“ Der Koalitionsvertrag gelte nicht nur für die FDP sondern auch für die CDU. Unterstützung bekam er am Wochenende auch von seiner Parteifreundin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger.
Fortsetzung von Seite 1

Die Union hingegen favorisiert lediglich die Senkung des Beitragssatzes um 0,1 Prozentpunkte. In einer kämpferischen, von starkem Beifall begleiteten Rede vor den niedersächsischen Landesdelegierten verlangte er nicht nur die Abschaffung der Praxisgebühr sondern auch die Anhebung der Pendlerpauschale. Am Rande des Landesparteitages in der Weserbergland-Metropole vertiefte der Generalsekretär in einem Gespräch mit den Weserbergland-Nachrichten.de seine Forderungen.